

Nachzügler lieferten Sponsorengelder vom letzten Panamalauf ab / Drei Helfer aus Herdecke leisten Schwerstarbeit

Geld für Schreinerei

Herdecke. Einige Nachzügler haben noch in den letzten Tagen ihr Sponsorengeld überwiesen, so dass sich die Gesamteinnahmen aus dem letzten Panamalauf nun auf über 21 300 Euro erhöht haben. Dieses Geld dient u.a. dazu, eine Schreinerei und einen Schlafraum für sechs Personen zu finanzieren, die sich im Schreinerhandwerk unterrichten lassen wollen.

Die drei Freiwilligen des Panama-Vereins leisten übrigens seit zwei Wochen Schwerstar-

beit auf der Baustelle. Sie fahren in aller Frühe mit dem Bus nach Cerro Redondo und kommen am Abend erschöpft nach Santiago zurück.

Am Tag nach ihrer Ankunft in Panama hatten sie in der deutschen Botschaft ein Gespräch mit dem deutschen Botschafter. Er zeigte sich sehr interessiert an ihrer Arbeit und will sie auch an einem ihrer Einsatzorte besuchen. Zum Tag der deutschen Einheit lud er die Freiwilligen ein, in seiner Residenz zu übernachten.



Bei der Arbeit: Die beiden freiwilligen Helfer Carina Aufermann und David Beumers. Foto: Dritte Welt-Kreis

W12/WP 22/08/09